

Zeitschrift: Gesnerus : Swiss Journal of the history of medicine and sciences
Herausgeber: Swiss Society of the History of Medicine and Sciences
Band: 19 (1962)
Heft: 1-2

Vereinsnachrichten: Mitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 03.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Mitteilungen

Errichtung einer Stiftung für Geschichte der Medizin und der Naturwissenschaften

Es ist die hocherfreuliche Mitteilung zu machen, daß im Juli dieses Jahres eine Stiftung mit Sitz in Zürich errichtet worden ist, welche den Namen trägt:

Dr.-Markus-Guggenheim-Schnurr-Stiftung für Geschichte der Medizin und der Naturwissenschaften

Die von Herrn Dr. MARKUS GUGGENHEIM und seiner Frau errichtete Stiftung dient der Förderung und Verbreitung wissenschaftlicher Arbeiten auf den Gebieten der Geschichte der Medizin und der Naturwissenschaften.

In erster Linie werden Arbeiten unterstützt, welche größere Gebiete der Geschichte der Medizin und der Naturwissenschaften überblicken oder welche die gedankliche Entwicklung und die praktische Bedeutung einer Entdeckung oder Erfindung auf diesen Gebieten für Vergangenheit und Gegenwart behandeln. Bevorzugt sind Arbeiten, welche auf den lebendigen Zusammenhang zwischen Geschichte und Gegenwart in Medizin und Naturwissenschaften hinweisen.

Die Stiftung wird ferner Vorträge veranstalten und für ihre Veröffentlichung besorgt sein. Für einen späteren Zeitpunkt ist vorgesehen, daß auch Preisaus schreiben veranstaltet werden können.

Der Stiftungsrat, der mit dem Vollzug der Stiftungsaufgaben betraut wird, steht in engster Verbindung mit der Schweizerischen Gesellschaft für Geschichte der Medizin und der Naturwissenschaften, indem das Stiftungsstatut verfügt, daß jeweils der Präsident, der Kassier und der Herausgeber des *Gesnerus* im Stiftungsrat *ex officio* vertreten sein sollen. Zurzeit betrifft das Herrn Prof. Dr. med. ERWIN H. ACKERKNECHT (Präsident) und Prof. Dr. HANS FISCHER als Sekretär Kassier unserer Gesellschaft und als Herausgeber des *Gesnerus*. Außerdem gehören dem Stiftungsrat an: als Vertreter der beiden Stifter Herr Dr. MARKUS GUGGENHEIM und Herr Prof. Dr. med. HEINRICH BUESS.

Wir sind den beiden Stiftern auch von unserer Gesellschaft aus für die Errichtung einer Stiftung, welche der Förderung und Verbreitung medizin- und naturwissenschaftsgeschichtlicher Kenntnisse dient, zu allergrößtem Dank verpflichtet. Durch diese Stiftung hoffen die beiden Stifter einen Beitrag zur Humanisierung unserer stark technisierten und materialistisch eingestellten Zeit zu leisten in der Erwartung, durch Vertiefung in die Geschichte der Medizin und der Naturwissenschaften und durch Bewußtmachung lebendiger Beziehungen zwischen Vergangenheit und Gegenwart zu einer weitblickenderen Einstellung auch den Gegenwartsproblemen gegenüber zu gelangen.